

Auf Reisen mit Hugo Kükelhaus

Elmar Schenkel stellt neues Buch vor

SOEST ■ Elmar Schenkel, Leipziger Angelistik-Professor, Kükelhaus-Forscher und einer der bekanntesten Soester mit großer Fan-Gemeinde wohnt jetzt wieder im Künstlerhaus Paulistraße 7a. Wie in den Vorjahren zur gleichen Zeit forscht Schenkel im Stadtarchiv. Diesmal stellt er ein Ergebnis seiner jahrelangen Arbeit vor: „Bar El Paraiso. Reisetagebücher 1967-1979“.

Am kommenden Sonntag um 17 Uhr liest Schenkel im Künstlerhaus aus diesem Kükelhaus-Buch, das er herausgegeben und mit einem Nachwort versehen hat. Auf dem Cover dazu heißt es über Kükelhaus: „Die vorliegen-

den Reisenotizen, unter anderem aus Afrika, Mexiko, den Philippinen und dem Mittelmeer, vermitteln neben interessanten Blitzlichtern auf die Weltlage in den 1960ern und 1970ern auch den lebendig-schöpferischen Umgang mit der Wirklichkeit, den er in seinen kulturkritischen Werken lehrte. Nicht zuletzt wird ein eigenständiger Humor sichtbar.“

Hugo Kükelhaus (1900-1984) ist bekannt als Umweltdenker, Künstler, Pädagoge und Autor von philosophischen Büchern, die den menschlichen Organismus als Grundlage von Weltgestaltung sehen. Schenkel war sein Schüler. ■ **bs**



Elmar Schenkel wohnt im Künstlerhaus Paulistraße, wenn er über Kükelhaus im Stadtarchiv forscht. ■ Foto: Niggemeier